



BANATER SCHWABEN

HEIMATORTSGEMEINSCHAFT ORZYDORF



im Dezember 2023

Liebe Orzydorfer,

wie jedes Jahr möchten wir, der Vorstand der HOG Orzydorf, auf das vergangene Jahr und seine Ereignisse zurückblicken.

Anfang Juni fanden in Temeswar wieder die Heimattage der Banater Schwaben statt und in diesem Jahr war Temeswar Europäische Kulturhauptstadt – ein doppelter Grund zum Feiern. Aus diesem Anlass gab es ein vielfältiges Kulturprogramm, u.a. einen Trachtenumzug, einen großen Schwabenball, Konzerte, aber auch Veranstaltungen in manchen Dörfern, so z.B. die Bakowaer Kirchweih. Unser Vorstandsvorsitzender Eduard Ortmann und seine Frau Karin, Kulturbeauftragte, nahmen an den Feierlichkeiten teil und besuchten auch Orzydorf, wo sie sich mit dem katholischen Pfarrer Radlov und dem Bürgermeister Sobolu trafen. Letzterer berichtete von diversen Projekten, u.a. dass ein elektrisch betriebener Bus angeschafft wird, der zwischen Orzydorf, Kalatscha und Setschan pendelt. Pfarrer Radlov, der sehr engagiert ist, kümmert sich um die Instandhaltung der Kirche. Die Fenster wurden repariert, so dass Regenwasser nicht mehr eindringen kann, ein automatisches Glockenläuten per Fernsteuerung drei Mal am Tag wurde installiert und die Beleuchtung der Kirche wurde auf Energiesparlampen umgestellt. Bei dem Gespräch wurde vereinbart, dass zukünftig das Mähen des Friedhofs durch den Pfarrer bzw. die Pfarrei organisiert werden soll. Im Frühjahr hatte der Vorstand wieder das Mähen des Friedhofs in Auftrag gegeben. Durch den vielen Regen war dieses Jahr ein größerer Arbeitsbedarf.

Unser Vorstandsmitglied Stefan Istrate war im Herbst in Orzydorf, hat sich den Zustand des Friedhofs angeschaut und ebenfalls mit Pfarrer Radlov über die Pflege des Friedhofs und die Instandhaltung der Kirche gesprochen. Der Pfarrer hat im Herbst Leute beauftragt, die das Gras im Friedhof gemäht haben. Außerdem wurde eine Firma beauftragt, die Dachrinne zu reparieren, die undicht war, so dass Wasser zu einem Fenster hereingesickert war. Die HOG Orzydorf wird sich an den Reparaturkosten beteiligen.

Am 23. September veranstaltete der Kreisverband Nürnberg seinen alljährlichen Kirchweih-Ball, dieses Jahr nach Orzydorfer Brauch. Am späten Nachmittag gab es einen Festzug der Trachtenpaare zur Dreifaltigkeitskirche in Nürnberg, wo Lucian Mot (KV Nürnberg) den Wortgottesdienst zelebrierte. Anschließend ging es zurück zum Gemeinschaftshaus Langwasser, wo bereits ein voller Saal auf die Trachtenpaare wartete. Bei zünftiger Marschmusik marschierten die vielen Trachtenträger unter großem Jubel der Gäste – auch zahlreicher Orzydorfer - in den Saal. Die vielen Trachtenträger, darunter sowohl etliche in Orzydorfer Trachten als auch in anderen Banater Trachten, und die zahlreichen jungen Trachtenträger gaben ein großartiges Bild ab. Die Versteigerung des Kirchweihstraußes übernahm Hans Ortmann. Horst Keller ersteigerte den wunderschön mit bunten Bändern geschmückten Strauß. Für tolle Stimmung, gute Musik und eine volle Tanzfläche sorgte die „New Romantic Band“.

Die „New Romantic Band“ wird auch bei unserem nächsten Orzydorfer Treffen am 08. Juni 2024 spielen, den Termin sollten Sie sich – falls noch nicht geschehen – im Terminkalender vermerken. Wir möchten gerne auch beim Treffen möglichst viele Trachtenpaare aufmarschieren lassen. Einige Kirchweihpaare haben schon Interesse bekundet, aber wir freuen uns, wenn weitere dazukommen. Wir wollen Sie auch wieder dazu ermuntern, sich mit ehemaligen Klassenkameraden zu einem Klas-

Gefördert durch das Kulturwerk der Banater Schwaben e.V.
aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales



KULTURWERK
BANATER SCHWABEN E.V.
BAYERN



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



sentreffen zu verabreden. Außerdem wollen wir wieder ein Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Kuchen und Torten anbieten und würden uns über zahlreiche Bäckerinnen freuen, die mit ihrer Kuchen-spende dazu beitragen. Eine Neuerung wird es darüber hinaus noch geben: der Eintritt ist frei. Eine kurze Übersicht zum geplanten Ablauf unseres 27. Orzydorfer Treffens erhalten Sie als Anlage zu unserem Brief. Wir freuen uns über die neue Möglichkeit der Förderung sowohl dieses Weihnachtsbriefes als auch des Orzydorfer Treffens durch das Hilfswerk der Banater Schwaben, das diesen Brief finanziert und einen Teil der Kosten für das Treffen trägt. Dadurch können wir den kostenlosen Eintritt beim Treffen anbieten. Über freiwillige Spenden freuen wir uns trotzdem. Diese kommen unserem Verein zugute und können Projekte in Orzydorf (mit)finanzieren.

Für diejenigen, die das Buch noch nicht besitzen oder ein Exemplar verschenken wollen: Die Landsmannschaft hat eine weitere Auflage des Koch- und Backbuches von Ramona Lambing „Heimat-Liebe geht durch den Magen – Kochen und Backen im Banat - Rezepte der Gemeinde Orzydorf“ herausgebracht. Es kann für 34,- € bei der Landsmannschaft bestellt werden. Neben vielen Rezepten und den dazugehörigen Bildern findet man auch die Beschreibung Orzydorfer Bräuche und alte Fotos in dem liebevoll gestalteten Band.

Immer wieder kommen Fragen zur Mitgliedschaft bei der Landsmannschaft bzw. zum Bezug der Banater Post auf, deshalb hier eine kurze Erläuterung: Der jährliche Mitgliedsbeitrag der Landsmannschaft der Banater Schwaben e.V. beträgt 56 € pro Person, ein Familienmitglied, z.B. der Ehepartner erhält für 12 € die Familienmitgliedschaft. In dem Mitgliedsbeitrag inbegriffen ist ein Abo der Banater Post. Hier kann eine Mitgliedschaft beantragt werden: <https://www.banater-schwaben.org/verband/mitgliedschaft/mitglied-werden>. Nur bei Mitgliedern werden in der Banater Post die Geburtstage oder auch der Todestag von verstorbenen Mitgliedern veröffentlicht. Ehepartner müssen für eine Veröffentlichung ebenfalls (Familien-)mitglied sein.

Wir gedenken unserer in den letzten 12 Monaten verstorbenen Landsleute.

Wilhelm Klemann in Homburg; Johann Klemens in Nürnberg; Magdalena Christian, geb. Leichnam, in Homburg; Walter Genser in Tagmersheim; Nikolaus Eipert jun. in Dortmund; Anton Fritz in Kempfen; Katharina Arenz, geb. Schmelzer, in Karlsruhe; Nikolaus Frank in Roßtal; Josef Rabong in Augsburg; Katharina Rausch, geb. Kierer, in Mönchengladbach; Gertrude Dedek, geb. Krepil, in München; Nikolaus Miklaus in Brühl-Schwetzingen; Anna Croitoru, geb. Lambing, in Saarbrücken; Katharina Webler, geb. Scholz, in Nürnberg und Nikolaus Trettner jun. in Garching/Alz.

Nach langer schwerer Krankheit ist Georg „Juri“ Kierer, unser langjähriges Vorstandsmitglied der HOG Orzydorf, im November in Garching/Alz verstorben. Er wird uns immer in guter Erinnerung bleiben – nicht nur als Mitautor des Orzydorfer Friedhofsbuches und aufgrund seines großen Beitrags bei der Erstellung des Ortssippenbuches, sondern auch als freundlicher, hilfsbereiter und bescheidener Mensch. Den Hinterbliebenen sprechen wir unsere tief empfundene Anteilnahme aus.

Bitte teilen Sie alle Nachrichten aus Ihren Familien Karla Rehlinger mit (Tel. 06838/80513 oder per E-Mail an karla.rehlinger@t-online.de). Wir können nur die Ereignisse, von denen wir Kenntnis erlangen, veröffentlichen bzw. Geburtstags-, Glückwunsch- und Beileidskarten verschicken. Bitte teilen Sie uns nach einem Umzug Ihre neue Adresse mit.

Unsere Homepage ist unverändert <https://www.orzydorf.de>. Bitte beachten Sie auch unseren Facebook-Auftritt: <https://www.facebook.com/Orzydorf> und nutzen Sie diesen als Kommunikationsplattform mit dem Vorstand und untereinander. Wenn Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk suchen, das Ortssippenbuch, das „Orzydorfer Friedhofsbuch“ und die DVD "Orzydorf 2010" können bei Eduard Ortmann (0911/713525 oder info@orzydorf.de) bestellt werden. Bitte überweisen Sie mit beigefügtem Zahlschein den Gesamtjahresbeitrag in Höhe von 22,- € pro Person (15,- € Mitgliedsbeitrag und 7,- € Beitrag Friedhofspflege). Nur so kann der Vorstand, der seine Aufgaben ehrenamtlich tätigt, die vielfältigen Arbeiten bewältigen.

Der Vorstand der HOG Orzydorf wünscht Ihnen, liebe Landsleute, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2024!

Der Vorstand der HOG Orzydorf

Gefördert durch das Kulturwerk der Banater Schwaben e.V.
aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales



KULTURWERK
BANATER SCHWABEN E.V.
BAYERN



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

